

DOKUMENTATIONSBROSCHÜRE „BÜRGERDIALOG SPEZIAL“

Scheune Familie Holzner, Altenhausen
07. Oktober 2024

ORTSENTWICKLUNG FREISINGER NORDOSTEN

Altenhausen
Xaverienthal



Stadt
Freising





07.10.2024

bunt beleuchtet
in der Scheune der
Familie Holzner
in Altenhausen

DOKU DES ABENDS

Impressum3
Ein paar Impressionen des Abends4
Die Einladung zur Veranstaltung6
Die gezeigten Folien des Abends8
Der Ablauf des Abends12
Die Themeninseln!
Klima und Starkregen..... 14
Bauliche Entwicklung, Ortsbild und Freiraum ...22
Mobilität26
Energie ...30
Umfrageergebnisse34
Ausblick, weiteres Vorgehen & bis 2025..... 36

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Freising

Text, Fotos, Gestaltung des Abends
und dieser Kurzdokumentation:
Stadt Freising
Amt für Stadtplanung, Umwelt und Klimaschutz
Amtsgerichtsgasse 1
85354 Freising

08161 - 544 6100
stadtplanung@freising.de
Oktober 2024

ca. 70 Bewohnerinnen und
Bewohner aus Altenhausen und dem Xaverienthal
haben sich aktiv in die Diskussion
zur Ortsentwicklung eingebracht.

ca. 20 Umfragebögen wurden
in die Boxen in der Scheune der Familie Holzner abgegeben

ca. 8 Personen möchten über den neuen Newsletter
über die weiteren Fortschritte der Ortsentwicklung
auf dem Laufenden gehalten werden



DIE EINLADUNG

wurde per Post verteilt

INFORMATION ZUM RAHMENPLAN

Ziel der Ortsentwicklung ist es, einen Rahmenplan als Grundlage für die Fortschreibung des Flächennutzungsplans zu erstellen. Neben der im FNP dargestellten Art der Bodennutzung können diese Rahmenpläne auch konkrete ortsspezifische Maßnahmen, wie beispielsweise eine neue Sitzbank, beinhalten. Ein Rahmenplan ist ein informelles Planungsinstrument, um Entwicklungspotenziale eines Stadtteils auszuloten und Perspektiven für dessen zukünftige Nutzung in groben Zügen darzustellen. Hinsichtlich der Planungstiefe ist er eine Vorstufe zum Bebauungsplan oder einer Satzung.

INFORMATION ZUM FNP

Der aktuell gültige FNP stammt aus dem Jahr 1998 und wird gegenwärtig erneuert. Hierbei handelt es sich um ein langfristiges Verfahren, indem eine grobe Entwicklungsperspektive erarbeitet wird. Das heißt, es wird für das gesamte Stadtgebiet festgelegt, welche Art der Nutzung (z.B. Wohnen, Gewerbe, landwirtschaftliche Fläche) wo in den nächsten Jahrzehnten angestrebt wird. Für den Einzelnen lässt sich aus den Darstellungen im FNP kein Baurecht ableiten. Die im FNP dargestellten Bodennutzungen können dann durch Bebauungspläne oder Satzungen für einzelne Teile des Stadtgebiets konkretisiert und rechtsverbindlich festgesetzt werden.

ENERGIEVERSORGUNG

Der Klimaschutzmanager der Stadt Freising wird an diesem Abend für allgemeine Fragen zum Thema Energie und Energieversorgung zur Verfügung stehen.

UMFRAGE

An diesem Abend gibt es die Möglichkeit an einer Umfrage zu wichtigen Themen in der Ortsteilentwicklung teilzunehmen.

Einladung zur Bürgerveranstaltung 2024

am 07. Oktober 2024,
19 Uhr - ca. 21 Uhr
im Holznerhof
St. Valentin-Straße 23a, Altenhausen

In diesem Jahr lädt der Freisinger
Oberbürgermeister alle Bürgerinnen und Bürger
Altenhausens zu einem **Bürgerdialog** spezial ein.

07. Oktober 2024
19:00 - ca. 21:00 Uhr
**BÜRGERDIALOG
SPEZIAL**

Einladung des Oberbürgermeisters

zur Ortsentwicklung in
Altenhausen

formiert: **Überblick über laufende Projekte**
Auch Themen wie
der Dorfstraße



DIE FOLIEN DES ABENDS

Ablauf des heutigen Abends

19:00-19:15
OB Tobias Eschenbacher

- Begrüßung
- Einblick in die Projektziele im Ortsplan
- Einführung zu FNP und Rahmenplan

19:15-19:30
Amt für Stadtplanung, Umwelt und Klimaschutz

- Vorstellung der Ortsplanfrage
- Städtebauliche Analysen und Beispiele
- Einführung zu FNP und Rahmenplan

19:40-20:25
Alle gemeinsam! Austausch und Diskussion in Themeninseln (3 x 15 min)

- Energie und Wärme
- Mobilität und Radwege
- Klimaanpassung und Starkregen
- Ortsbild, Freiraum und Entwicklungsabsichten

20:30-21:00
Abschlusspodium

- Bericht und Ergebnisse aus den Themeninseln
- Weitere noch offene Fragen
- Synthese und Zusammenfassung des Abends
- Ausblick und weiteres Vorgehen

Stadt Freising

ORTSENTWICKLUNG FREISINGER NORDOSTEN Altenhausen Xaverienthal

OB Tobias Eschenbacher

- Begrüßung
- Aktuelles zu Projekten in den Ortsteilen
- Einführung zu FNP und Rahmenplan

Stadt Freising

Sanierung der Ortsdurchfahrt in Altenhausen
Stand der Planung

Stadt Freising

Sanierung der Ortsdurchfahrt in Altenhausen
Aktueller Sachstand Verkehr- bzw. Regenrichtungsbecken

Stadt Freising

Hochwasserschutz - Es beginnt in Tüntenhausen
Mögl. Standorte für kleinere Maßnahmen im Rahmen eines „Hochwasserschutz-Licht-Konzeptes“

Stadt Freising

Hochwasserschutz in Tüntenhausen & Altenhausen
Beurteilung eines vorläufigen geschützten Überschneidungsgebietes auf Basis HQ100

Stadt Freising

Einer der wichtigen Gründe des heutigen Treffens: der „FNP“
Informationen zu den Flächenzoningplänen der Stadt Freising

Stadt Freising

Einer der wichtigen Gründe des heutigen Treffens: der „Rahmenplan“
Informationen zu den Rahmenplänen der Stadt Freising

Stadt Freising

Exkurs: „Bauplanungsrecht“
Informationen zu den Bauplanungsplänen der Stadt Freising

Stadt Freising

Ablauf des heutigen Abends

19:00-19:15
OB Tobias Eschenbacher

- Begrüßung
- Einblick in die Projektziele im Ortsplan
- Einführung zu FNP und Rahmenplan

19:15-19:30
Amt für Stadtplanung, Umwelt und Klimaschutz

- Vorstellung der Ortsplanfrage
- Städtebauliche Analysen und Beispiele
- Einführung zu FNP und Rahmenplan

19:40-20:25
Alle gemeinsam! Austausch und Diskussion in Themeninseln (3 x 15 min)

- Energie und Wärme
- Mobilität und Radwege
- Klimaanpassung und Starkregen
- Ortsbild, Freiraum und Entwicklungsabsichten

20:30-21:00
Abschlusspodium

- Bericht und Ergebnisse aus den Themeninseln
- Weitere noch offene Fragen
- Synthese und Zusammenfassung des Abends
- Ausblick und weiteres Vorgehen

Stadt Freising

ORTSENTWICKLUNG FREISINGER NORDOSTEN Altenhausen Xaverienthal

Amt für Stadtplanung, Umwelt und Klima

- Begrüßung
- Vorstellung der Ortsplanfrage
- Städtebauliche Analysen und Beispiele
- Vorbereitung der „Themeninseln“

Stadt Freising

Umfrage zur Ortsentwicklung

Bitte geben Sie den Fragebogen nach der Veranstaltung bei uns ab oder lassen Sie ihn uns per Post oder Email bis zum 14. Oktober 2024 zukommen.
E-Mail: stadtplanung-umwelt@freising.de
Post: Amt für Stadtplanung, Umwelt und Klimaschutz, Amtenrichtergasse 1, 85354 Freising

Stadt Freising

ALTENHAUSEN

Stadt Freising

Übersicht der thematischen Analysekarten
Am Beispiel: Altenhausen

Stadt Freising

Stadt Freising

Stadt Freising

Stadt Freising

Rechtsgültiger Flächennutzungsplan (FNP)

Stadt Freising

Denkmäler und Markantes

Stadt Freising

Baustruktur

Stadt Freising

Topographie

Stadt Freising

Mobilität
MV und ÖPNV

Stadt Freising

Hitzeminderung und Schwammstadt
Klimaanpassungsstudie KLAPS 2050

Stadt Freising

Starkregenvorsorge
Klimaanpassungsstudie KLAPS 2050

Stadt Freising

Energieversorgung

Stadt Freising

Schutzgebiete

Stadt Freising

Kramerhof - Anzing
Umsetzung einer Hofstraße, Sagl - Architekten München

Stadt Freising

Beispiel aus dem Stadtgebiet
Dreisethal in Kienbachern

Stadt Freising

Wohnen am Klosteranger - Weyarn
Erichtung von Mehrgenerationenbauten, Langold Brown Goldbach Architekten, München

Stadt Freising

Seniorenwohnen - Schechen
Erichtung von 14 WE und Gemeinschaftshaus mit BHKW, Deppisch Architekten Freising

Stadt Freising

Ablauf des heutigen Abends - Jetzt gehts rund!

19:00-19:15
OB Tobias Eschenbacher

- Begrüßung
- Einblick in die Projektziele im Ortsplan
- Einführung zu FNP und Rahmenplan

19:15-19:30
Amt für Stadtplanung, Umwelt und Klimaschutz

- Vorstellung der Ortsplanfrage
- Städtebauliche Analysen und Beispiele
- Einführung zu FNP und Rahmenplan

19:40-20:25
Alle gemeinsam! Austausch und Diskussion in Themeninseln (3 x 15 min)

- Energie und Wärme
- Mobilität und Radwege
- Klimaanpassung und Starkregen
- Ortsbild, Freiraum und Entwicklungsabsichten

20:30-21:00
Abschlusspodium

- Bericht und Ergebnisse aus den Themeninseln
- Weitere noch offene Fragen
- Synthese und Zusammenfassung des Abends
- Ausblick und weiteres Vorgehen

Stadt Freising

ORTSENTWICKLUNG FREISINGER NORDOSTEN Altenhausen Xaverienthal

Stadt Freising

Die letzte Folie für Heute - geschafft!
Weiter geht es dann 2025 - Treffpunkt voraussichtlich in Tüntenhausen

stadtplanung-umwelt@freising.de

Danke für Ihre Geduld und Mitwirkung!!
...bis bald!

Stadt Freising

DOKUMENTATION STARKREGEN

Spontaner
Vortrag der
Ortsteilgemein-
schaft



ORTSENTWICKLUNG FREISINGER NORDOSTEN

Altenhausen
Xaverienthal

Energie

- Photovoltaik
- regenerative Wärmeversorgung
- Energieeffizienz
- Treibhausgasbilanz

Klimaanpassung Hitze & Starkregen

- Hitze- und Starkregenvorsorge
- Bioklimatische Entlastungsräume
- nächtliche Kaltluftzufuhr

Mobilität

- KFZ
- Fußwege
- Radwege
- ÖPNV

Ortsbild Bauliche Entwicklung Freiraum

- (private) bauliche Entwicklungsabsichten
- örtliche Identität und Architektursprache
- weitere Informationen zum FNP und Rahmenplan
- Spielplätze / Sportplätze
- Dorfplatz / Treffpunkte
- Örtliche Begegnung



4 Tische
3×15 Minuten

Sie sind
gefragt!

Stadt
Freising



Diskussionen
an der
Themeninsel

„KLIMA &
STARKREGEN“

ANDREAS KRUMPE

Amt für Stadtplanung,
Umwelt und Klimaschutz

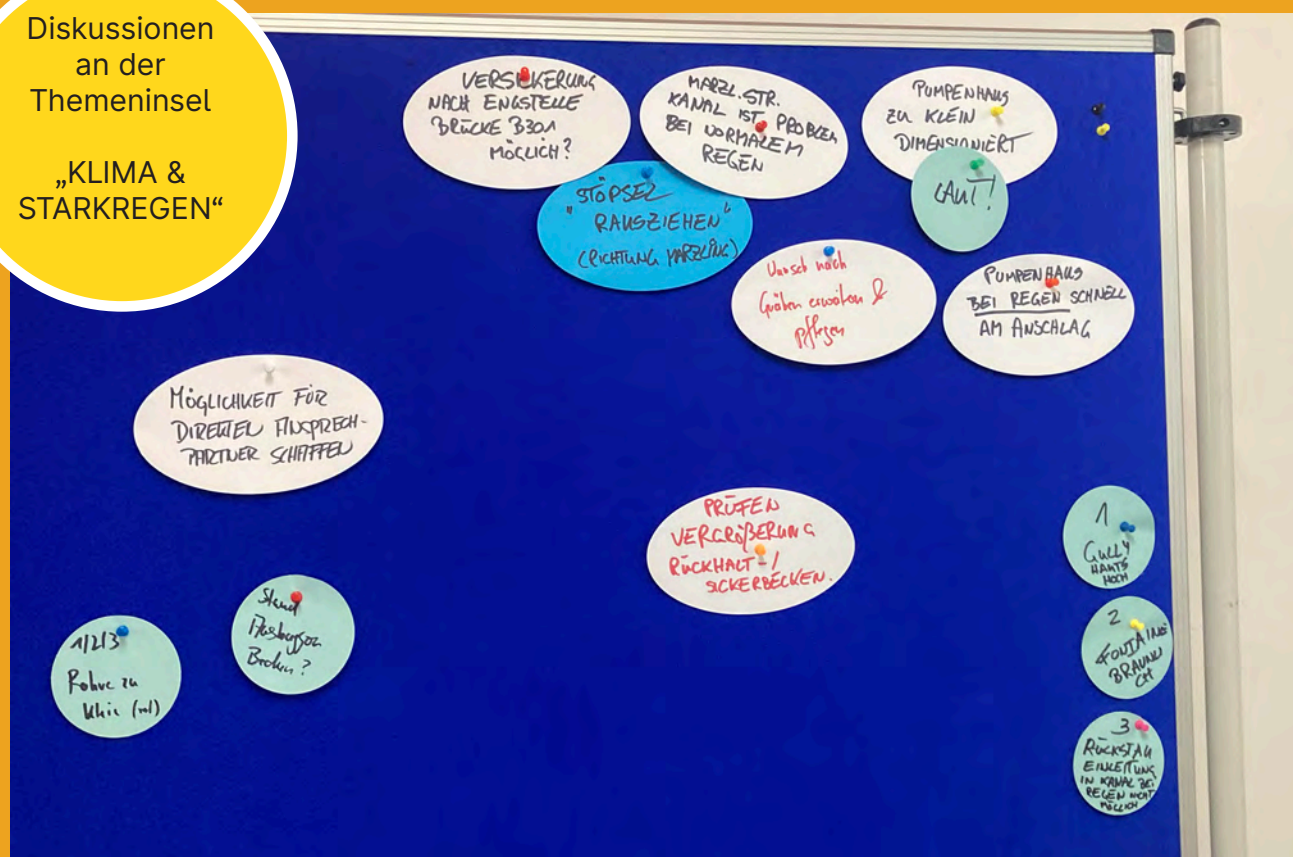


FLORIAN RUEGER

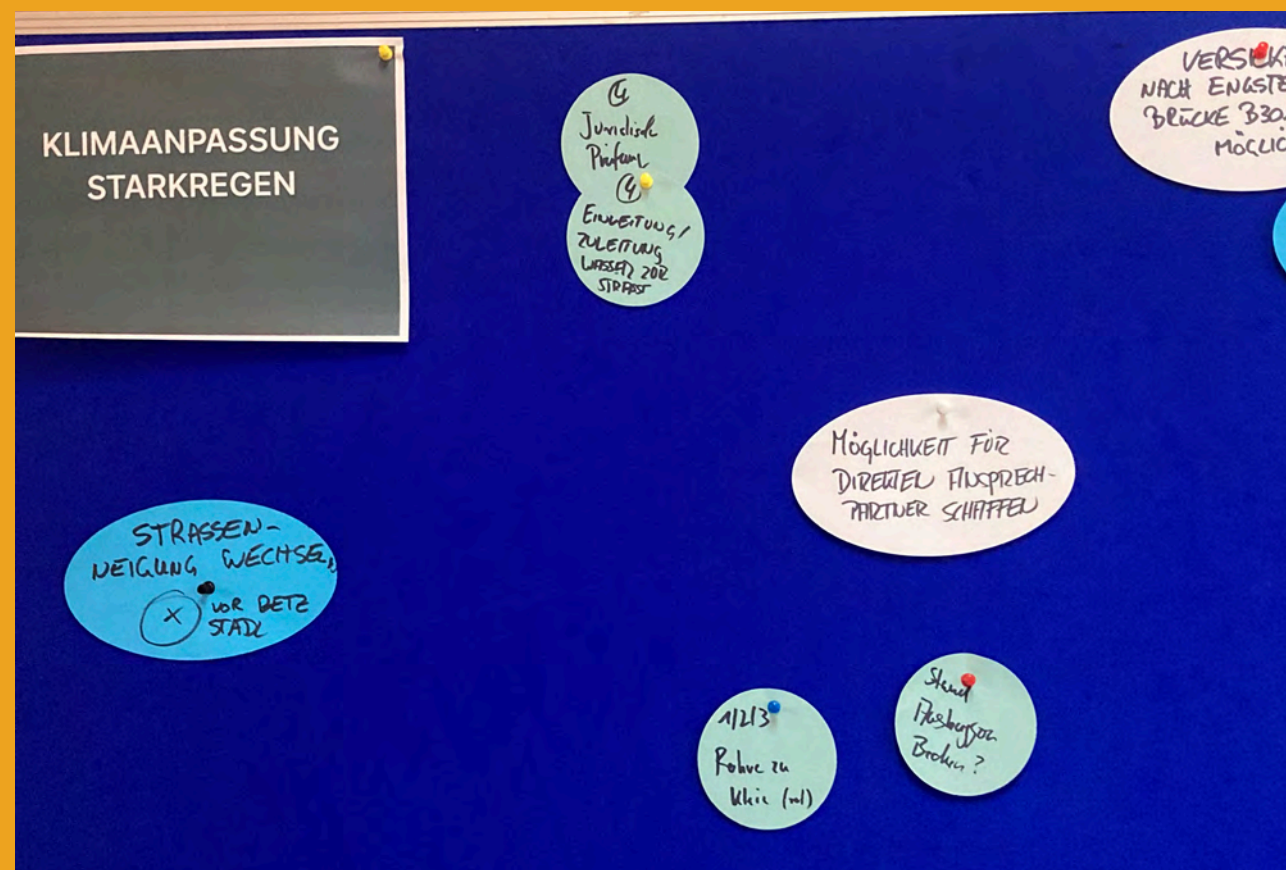
Amt für Stadtplanung,
Umwelt und Klimaschutz



Diskussionen
an der
Themeninsel
„KLIMA &
STARKREGEN“



KLIMAAANPASSUNG STARKREGEN



VORLAEUFIG GESICHERTES UE-GEBIET



Diskussionen
an der
Themeninsel

„KLIMA &
STARKREGEN“

ZUSAMMENFASSUNG

TRAFOHAUS

Das Pumpenhaus scheint zu klein dimensioniert. Es ist selbst bei normaleren Regenmengen schnell am Anschlag.

Das Pumpenhaus ist bei Belastung extrem laut und wird z.T. sehr störend für die direkten Anlieger empfunden. Auch im Normalbetrieb nur außerhalb von Pumpsituationen ist es schon sehr laut und störend.

MARZLINGER STRASSE

Kanaldeckel hüpfen raus bei starkem Hochwasser

„Naturphänomen Scheyßir“

Kanal auch bei leichtem Regen bereits schnell voll. Großes Rückstauproblem für direkte Anlieger. Es kann oft kein Wasser mehr eingeleitet werden (z.B. Toilettenspülung). Elektronische Rückstauklappen melden hier häufig Probleme.

ENGSTELLE AN DER B301

An der Engstelle unter der Brücke der B301 Richtung Marzling fließt das Wasser zu langsam ab. Es sollte überprüft werden, warum nur so ein kleiner Durchlass vorgesehen ist.

„Der Stöpsel an der Engstelle sollte gezogen werden.“ – Evtl. ist eine großflächige Versickerung nach(!) der Engstelle möglich?

Der Rückstau Richtung Altenhausen ist im Vergleich zu vor dem Bau der B301 um ein vielfaches höher.

Es ist zu prüfen ob dies negative Einflüsse auf den Kanal in der Marzlinger Straße hat.

Es ist zu prüfen, ob eine Verbreiterung des Durchflusses negative Auswirkungen auf Marzling hätte.

GRABEN 542 (ROT GESTRICHELT)

Der Graben 542 sollte bezüglich seiner Dimensionierung geprüft und verbreitert werden. Durchflussrohre sind nur 80cm(?). Dies ist zu klein für die großen Wassermengen.

Der Graben 542 sollte öfter gepflegt, gemäht und ausgebaut werden. Im jetzigen Zustand ist eine geringe Biodiversität gegeben. Ein erhöhter Pflegeaufwand sollte deshalb möglich sein.

Diskussionen
an der
Themeninsel

„KLIMA &
STARKREGEN“

ZUSAMMENFASSUNG

REGENRUECKHALT B301

Wasser läuft oftmals unkontrolliert über die St. Valentin-Str. Richtung Ortszentrum (schwarze Linie im Plan). Dieses Problem hat sich mit dem Bau der B301 verschärft.

Es sollte geprüft werden ob eine Vergrößerung möglich ist. Alternativ sollte geprüft werden ob ergänzende weitere Becken realisiert werden können.

Das Becken leitet das Wasser oftmals scheinbar durch, ohne dass ein größerer Rückhalt festgestellt werden kann. Von mehreren Seiten wird genannt, dass erzählt wurde das Becken sei statisch nicht ausreichend für die großen Wassermengen dimensioniert und deswegen ein schneller Durchfluss notwendig sei.

Die Konstruktion des Beckens scheint mangelhaft. Bodenerosion oberhalb des Beckens, Abflüsse verstopfen. (Siehe auch Fotos und Videos)

BETONBECKEN

Warum wurde das Betonbecken westlich des Holznerhofs (St.V.Str 23) im Zuge des Baus der Fernwärmeleitung zugeschüttet? (früher Zisterne für Feuerwehr)
Die Konstruktion des Beckens scheint mangelhaft. Bodenerosion oberhalb des Beckens, Abflüsse verstopfen. (Siehe auch Fotos und Videos)

SONSTIGES

Neues Schild „Xaverienthal“ gewünscht.

ORGANISATORISCHES

Es wird ein direkter Ansprechpartner bei der Stadt gewünscht, wenn Probleme offensichtlich sind und Handlungsbedarf besteht.



Diskussionen
an der
Themeninsel

„BAUL. ENTWICK-
LUNG; ORTSBILD,
FREIRAUM“

ANDREA ERTL

Amt für Stadtplanung,
Umwelt und Klimaschutz

TOBIAS ESCHENBACHER

Oberbürgermeister der Stadt Freising



Diskussionen
an der
Themeninsel

„BAUL: ENTWICK-
LUNG, ORTSBILD,
FREIRAUM“

UMNUTZUNGSPOTENZIALE?

aktuell nicht

ZUSAMMENFASSUNG

LIEBLINGSORT

Was soll für künftige Generationen unbedingt erhalten werden?
Welche Potenziale / verborgenen Schätze gibt es?

Obstwiese und Eiche
Kohlhof (prägt das Ortsbild und ist einer von drei Treffpunkten)
Kapelle
Kirche
Maibaum
Wald erhalten
Dorfgemeinschaft (wir brauchen keinen Dorfplatz, wir haben in-
formelle Treffpunkte/ Feste an unterschiedlichen Höfen)

Kinderspielplatz fehlt
Netzanschlüsse verbessern
Brücke eingrünen / Ortsrandeingrünung generell

BRAUCHT ES EINE BAULICHE ENTWICKLUNG?

Ja, moderate Entwicklung für die Kinder
Kompletten Ortsrand prüfen, wo eine Entwicklung möglich ist





Diskussionen
an der
Themeninsel

„Mobilität“

Amt für Stadtplanung,
Umwelt und Klimaschutz
Mobilitätsmanager



„Mobilität“

OEPNV

Eigener Radweg nicht zwangsweise notwendig
Beleuchtung nach Freising wichtiger

MIV



Diskussionen
an der
Themeninsel
„ENERGIE“

THOMAS SCHWAB

Amt für Stadtplanung,
Umwelt und Klimaschutz
Klimaschutzmanager



Diskussionen
an der
Themeninsel

„Energie“

Allgemeines

Im Allgemeinen war das Interesse am Ausbau regenerativer Energiequellen hoch. In den drei Frage-
runden wurde jeweils das Thema Fernwärmeversorgung für Altenhausen angefragt und diskutiert.
Ebenfalls wurde die kommunale Wärmeplanung in allen Fragerunden behandelt. Besonders der
Ausbau und Anschluss an die durch die Ortschaft laufende Fernwärmeleitung der Stadtwerke war
von Interesse. Es wurde kommuniziert, dass Vorerst kein Ausbau der Fernwärmeleitungen durch die
Ortschaft aufgrund der dadurch auftretenden leitungsbezogenen Wärmeverluste geplant sei. Bei
Nachfragen von Alternativlösungen wurde neben den bereits bekannten dezentralen Lösungen wie
Wärmepumpe und Biomasseheizkessel ebenfalls erörtert, dass ein ortsbezogenes Nahwärmenetz bei
entsprechenden Interesse der Einwohner errichtet werden könnte. Als Betreiber der Anlage könnte
ein Landwirt, eine neugegründete Bürgerenergiegenossenschaft, die Stadt oder externe Dienstleister
dienen. Eine Einwohnerin hätte bereits Interesse angemeldet, ein Nahwärmenetz für den Ort zu be-
treiben. Sie wird über die Rückmeldungen der Anwohner zum Thema Nahwärmenetz von Seiten des
Klimaschutzmanagements informiert.

Solarpotenzialkataster

Bezüglich der Nutzung von solarer Strahlungsenergie wurde auf das Solarpotenzialkataster des
Landkreises Freising verwiesen. In diesem kann eine Einschätzung zum Ertrag und Nutzen einzelner
Dachflächen durch die Einwohner eingeholt werden. Karten der betroffenen Ortschaften aus dem
Solarpotenzialkataster wurden zur näheren Betrachtung ausgehängt. Während der offenen Diskus-
sion wurde angemerkt, dass Netzanschlüsse für geplante Dach-Photovoltaik-Anlagen fehlen oder zu
weit von den Liegenschaften entfernt liegen. Bei Anfragen bezüglich privater Anlagen wurde auf eine
Terminvereinbarung oder Schriftverkehr im Nachgang verwiesen.

Auswirkungen fuer den FNP

- Berücksichtigung Flächen zur Wärmeerzeugung für ein Nahwärmenetz
(Biomasse Hackschnitzel, Luft- oder Wasser-Wärmepumpe)
- Anschlussmöglichkeiten PV-Anlagen (eher Thema Stadtwerke)
- Flächenkennzeichnung für PV-Freiflächenanlagen



Angaben zu Ihrer Person

Wie lange leben Sie schon in Altenhausen?

- ☐ 1-5 Jahre
- ☐ 10-30 Jahre
- ☐ 5-10 Jahre
- ☐ schon ewig!

Verraten Sie uns Ihr Alter?

- ☐ 0-15 Jahre
- ☐ 30-60 Jahre
- ☐ 15-30 Jahre
- ☐ über 60 Jahre

Sind Sie in Vereinen o.Ä. in Ihrem Ort aktiv?

- ☐ Feuerwehr
- ☐ sonstiges:
- ☐ Sportverein
- ☐ Jagdverein
- ☐ Schützenverein

Ihre aktuelle Energie- und Wärmenutzung

Welche Energiequelle nutzen Sie momentan?

- ☐ fossil (Öl, Gas, ...)
- ☐ erneuerbar (Wärmepumpe, Pellets, ...)
- ☐ gemischt (fossil & erneuerbar)

Wie alt ist Ihr Heizkessel?

- ☐ 1-10 Jahre
- ☐ 15-20 Jahre
- ☐ 10-15 Jahre
- ☐ >20 Jahre

Hätten Sie ein grundsätzliches, unverbindliches Interesse an einer Nahwärmeversorgung?

- ☐ ja
- ☐ nein

Persönliche Entwicklungsabsichten

Wo können Sie zustimmen? Kreuzen Sie an.

- ☐ Ich bin mit meiner Wohn- oder Gewerbesituation zufrieden, ich plane keine größeren Änderungen.
- ☐ Ich möchte meinen Wohnraum vergrößern
- ☐ Ich möchte meinen Wohnraum verkleinern
- ☐ Ich habe eine Landwirtschaft/ein Gewerbe, welche in Zukunft aufgegeben wird
- ☐ Ich möchte meine Gebäude umnutzen
- ☐ Ich möchte meine Landwirtschaft/mein Gewerbe vergrößern
- ☐ sonstiges:



Umfragebogen „Bürgerdialog Spezial“
07. Oktober 2024

ORTSENTWICKLUNG
ALTEN
HAUSEN

Stadt
Freising



Die
Auswertung
der Umfrage
finden sie hier:
<https://www.freising.de/rathaus/stadtentwicklungsplan/ortsteilentwicklung>

Mobilität

Bewerten Sie auf einer Skala von 1 = sehr wichtig bis 5 = unwichtig. Wie wichtig ist Ihnen...

- ☐ ... eine Verkehrsberuhigung im Ort
- ☐ ... eine (Verbesserung der) Radwegverbindung nach Freising
- ☐ ... eine Verbesserung der ÖPNV Anbindung

Nachhaltigkeit / Klimaanpassung

Wo können Sie zustimmen? Kreuzen Sie an.

- ☐ Es fehlen schattenspendende Bäume an Spielplätzen, Radwegen, Grünflächen
- ☐ Es braucht mehr Retentionsflächen im Ort zum Schutz vor Starkregen und Hochwasser
- ☐ Auch wenn Wohnraum fehlt, sollte die Bebauung nicht dichter sein
- ☐ Eine dichtere Bebauung stört mich nicht, auch wenn die Gärten dann kleiner werden

Bitte kreuzen Sie maximal 2 Themenbereiche an, welche Ihrer Meinung nach besonders wichtig für Ihren Ortsteil sind.

- ☐ Bauliche Entwicklung
- ☐ Mobilität
- ☐ Freiflächen / Öffentlicher Raum
- ☐ Nachhaltigkeit / Klimaanpassung

Hier haben Sie Platz für Anregungen, Wünsche und Fragen, welche in dem Fragebogen nicht angesprochen wurden:

Amt für Stadtplanung, Umwelt und Klimaschutz
Amtsgerichtsgasse 1, 85354 Freising

**DANKE !
fürs Mitmachen**

Bitte geben Sie den Fragebogen nach der Veranstaltung bei uns ab oder lassen Sie ihn uns per Post oder Email bis zum 14. Oktober 2024 zukommen.
stadtplanung-umwelt@freising.de

Stadt
Freising



AUSBLICK & WEITERES VORGEHEN

Ihre Anregungen, Kommentare und Vorschläge werden durch die Stadtverwaltung in den nächsten Wochen und Monaten geprüft und soweit möglich bearbeitet.

Manche Ihrer Vorschläge können sicherlich in den Flächennutzungsplan und Rahmenplan einfließen.

Manch andere Vorschläge und Hinweise sind u.U. eher im Sinne einer kurz-, mittel-, oder langfristigen Maßnahme umsetzbar, welche nicht in einem direkten Zusammenhang mit dem FNP steht

Hinweis:

- + Dies ist eine reine Dokumentationsbroschüre.
- + Die Dokumentationsbroschüre fasst den Ablauf des Abends „Bürgerdialog speziell“ zusammen.
- + Die Fotos und Zusammenfassungen zeigen/dokumentieren geäußerte Beiträge, Wünsche, Anregungen, Hinweise und Vorschläge, die an diesem Abend genannt wurden.
- + Die Beiträge wurden bislang noch nicht fachlich verifiziert. Sie wurden nicht korrigiert oder verändert. Sie spiegeln die Äußerungen des Abends wider und können somit nicht als verbindliche Arbeitsaufträge verstanden werden.

WIR FREUEN UNS AUF EIN WIEDERSEHEN

2025